|  |  |
| --- | --- |
| ANGABEN ZUR UNTERNEHMUNG / SELBSTDEKLARATION | Die Angaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschliesslich der Auswertung dieser Ausschreibung |
| **Dieses Formular kann auch unter** [**www.staedtebau.winterthur.ch**](http://www.staedtebau.winterthur.ch) **--> Formulare/Downloads --> Formulare AfS heruntergeladen werden.**  **Bei Arbeitsgemeinschaften ist für jede beteiligte Unternehmung ein separates Formular auszufüllen. Dies gilt auch für allfällige Subunternehmungen. Angebote mit nicht oder nur mangelhaft ausgefüllten Formularen werden von der Teilnahme ausgeschlossen (Submissionsverordnung vom 23. Juli 2003, § 28 lit. h). Subunternehmungen müssen (auch nach Offerteingabe) der Vergabestelle gemeldet werden, damit diese bez. Einhaltung von Arbeitsschutzbestimmungen und weiteren Pflichten kontrolliert werden können.** | |

|  |  |
| --- | --- |
| Genaue  Firmenbezeichnung |  |
| Strasse, PLZ Ort |  |
| Telefon/Fax/E-Mail |  |
| MWST. Nr. |  |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Rechtsform** *Zutreffendes ankreuzen!* | | | | |
| Einzelfirma | Aktiengesellschaft | Kollektiv-Gesellschaft | | GmbH |
| Andere Gesellschaftsform: | | | | |
| Die Firma besteht in dieser Rechtsform seit: | | | Sitz: | |
| Gesellschaftskapital: |  | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anzahl der Beschäftigten*,*** *in der Berufssparte und zum Zeitpunkt der Ausführung, die für den ausgeschriebenen Auftrag wesentlich sind. Die Lehrlinge in der Administration dürfen angegeben werden.  Bei einer Unternehmung mit Mehrspartenstruktur dürfen die anderen Arbeitszweige nicht dazu gerechnet werden.* | | | | |
| Summe | Mit höherer Fachausbildung | Mit Fachausbildung | Hilfskräfte | Lehrlinge: Fachrichtung / KV |
|  |  |  |  | / |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Angaben zur Versicherungsdeckung** | | |
| **SUVA-Lohnsumme** *Die Angaben entsprechen den oben aufgeführten Beschäftigten.  Firmeninhabende, die nicht SUVA-versichert sind, werden mit der maximalen Versicherungssumme eingerechnet.* | | |
| 2010 | 2011 | 2012 |
| CHF | CHF | CHF |
| **Haftpflichtversicherung** | | |
| Versicherungsgesellschaft | Gemäss Ziffer 12.2 + 12.3 der Vertragsurkunde (zwingend dort ausfüllen) | |
| Policen Nr. | Gemäss Ziffer 12.2 + 12.3 der Vertragsurkunde (zwingend dort ausfüllen) | |
| Deckungssumme pro Schadenfall | Gemäss Ziffer 12.2 + 12.3 der Vertragsurkunde (zwingend dort ausfüllen) | |

|  |  |
| --- | --- |
| Zuständiges Steueramt  (genaue Adresse) |  |
| AHV-Ausgleichskasse (genaue Adresse, Vers. Nummer) |  |
| BVG-Vorsorgeeinrichtung (genaue Adresse und Angaben)  Bei ausländischen Anbietenden Angaben zur Altersvorsorge (genaue Adresse) |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **SELBSTDEKLARATION** | *Zutreffendes ankreuzen!* |
|  |  |
| Gesamtarbeitsvertrag  Normalarbeitsvertrag  die am Ort branchenüblichen Vorschriften  Die Unternehmung verpflichtet sich, die geltenden **Arbeitsschutzbestimmungen** sowie die Bedingungen der **Gesamtarbeitsverträge**, der **Normalarbeitsverträge** oder bei deren Fehlen, die **branchenüblichen Vorschriften** einzuhalten, die an den Orten gelten, wo die Arbeiten ausgeführt werden. Sie erklärt sich bereit, Nachweise auf Aufforderung hin innert Frist beizubringen.  *Ist die Unternehmung in dieser Hinsicht bereits zertifiziert oder auditiert worden (Zertifikat / Audit nicht älter als 3 Jahre), ist das Zertifikat / das Audit dem Angebot beizulegen.* | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie den Grundsatz der Nichtdiskriminierung, namentlich der Gleichbehandlung (insb. betreffend Lohngleichheit) von Frau und Mann, einhält.  *Ist die Unternehmung in dieser Hinsicht bereits zertifiziert oder auditiert worden (Zertifikat / Audit nicht älter als 3 Jahre), ist das Zertifikat / das Audit dem Angebot beizulegen.* | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die **Baurichtlinie Luft** (immer Massnahmestufe B) und die **Baulärm-Richtlinie** (Massnahmestufen A und B) des BUWAL und den Massnahmenkatalog zur Minderung der Baustellenemissionen des AWEL einhält.  Weitere Angaben zum Massnahmenkatalog Luft und Lärm auf Baustellen:   * Baulärm-Richtlinie als pdf-Dokument <http://www.bafu.admin.ch/laerm/01148/index.html?lang=de> * Dokumente zur Baurichtlinie Luft: [www.luft.zh.ch/internet/bd/awel/lufthygiene/de/aktivities/ig/baustelle.html](http://www.luft.zh.ch/internet/bd/awel/lufthygiene/de/aktivities/ig/baustelle.html) | |
| Für den Fall, dass die Leistung im Ausland erbracht wird, bestätigt die Unternehmung, dass sie am Ort der Leistungserbringung mindestens die acht Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation (IAO)[[1]](#footnote-1) (Faire Beschaffung) einhält und nur Waren von Lieferanten bezieht, die ebenfalls die Kernarbeitsnormen der IAO einhalten. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie ihre Subunternehmen und Zulieferanten auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen sowie die Nichtdiskriminierung, namentlich die Gleichbehandlung von Frau und Mann, verpflichtet. Zu den erwähnten Normen gehören insb. die acht IAO Kernarbeitsnormen. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die **baustellenspezifischen Sicherheitsmassnahmen** gemäss Bauarbeitenverordnung (BauAV SR 832.311.141) einhält. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fälligen **Staats- und Gemeinde- und direkten Bundessteuern** (inkl. Nachsteuern etc.) bezahlt hat. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fällige **Mehrwertsteuer, Umsatzsteuer** bezahlt hat. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fälligen **Sozialversicherungsbeiträge** (CH: AHV, IV, EO, FAK, ALV, BVG und UVG) einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile bezahlt hat. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fälligen Beiträge, die sich aus allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen, dem die von ihrer Unternehmung ausgeübten Tätigkeit unterliegt, einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile, bezahlt hat. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass sie sich in **keinem** **Konkursverfahren** befindet. | |
| Die Unternehmung bestätigt, dass bei ihr in den vergangenen zwölf Monaten **keine Pfändung** vollzogen wurde. | |

|  |  |
| --- | --- |
| **SELBSTDEKLARATION** | *Zutreffendes ankreuzen!* |
|  |  |
| **Prüfung der Einhaltung der sozialen Anforderungen**  Die Vergabestelle prüft die Einhaltung der sozialen Anforderungen (Einhaltung Arbeitsschutzbestimmungen, Arbeitsbedingungen, Gleichbehandlung Frau und Mann…) anhand der durch die Unternehmung eingereichten Nachweisen (Audit oder Zertifikat nicht älter als drei Jahre).  Wird kein Nachweis eingereicht, erfolgt die Prüfung der Einhaltung der sozialen Anforderungen anhand objektiver Faktoren (Risikoanalyse). Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt, die Einhaltung dieser Anforderungen zu überprüfen oder überprüfen zu lassen (siehe weiter unten)  Herstellungs- resp. Herkunftsangaben: Werden folgende Produkte in Asien, Afrika, Lateinamerika, Ost- oder Südosteuropa produziert resp. importiert?  - Holz und Holzprodukte  nein  ja\*  - Natur- und Pflastersteine  nein  ja\*  \* falls ja, ist das Produkt zu bezeichnen und immer ein entsprechendes Zertifikat dem Angebot beizulegen.  Im Übrigen gilt die Richtlinie Beschaffungswesen Soziale Nachhaltigkeit der Stadt Winterthur welchejederzeit unter <http://bau.winterthur.ch/fileadmin/user_upload/Baupolizeiamt/Dateien/Formulare/Richtlinie_Beschaffungswesen.pdf>  abrufbar ist. | |

|  |
| --- |
| **Bei Nichteinreichen der Nachweise oder bei Fehlen der oben verlangten Angaben werden Anbietende ausgeschlossen (vgl. § 28 SVO).** |

|  |
| --- |
| **Gemäss § 40 SVO werden schwer wiegende Widerhandlungen gegen die Vergabebestimmungen durch Verwarnung, Widerruf des erteilten Zuschlags oder Ausschluss von künftigen Vergaben für die Dauer bis zu fünf Jahren geahndet. Weitere rechtliche Schritte gegen fehlbare Anbietende bleiben vorbehalten.** |

|  |
| --- |
| **Mit der nachfolgenden Unterschrift bestätigt die Unternehmung die Richtigkeit aller Angaben und ermächtigt die jeweils zuständigen Behörden und Einrichtungen, der Vergabestelle Auskünfte über allfällige Steuer- und Sozialabgabenausstände, betreibungsrechtliche Vorgänge und weitere Angaben im Rahmen der Selbstdeklaration zu erteilen. Insbesondere hat die Anbieterin/der Anbieter auf Verlangen die Einhaltung der oben genannten Verfahrensgrundsätze (insb. Einhaltung der geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, GAV, Normalarbeitsvertrag, branchenübliche Lohn- und Arbeitsbedingungen, Nichtdiskriminierung, Kernarbeitsnormen der IAO) gegenüber der Vergabestelle bzw. einer durch diese bevollmächtigte externe Stelle nachzuweisen. Die Vergabestelle bzw. eine durch diese bevollmächtigte externe Stelle kann jederzeit sowohl bei der Anbieterin/dem Anbieter, deren/dessen Subunternehmen und Zulieferanten die Einhaltung der Verfahrensgrundsätze überprüfen.** |

Ort, Datum:       Stempel, rechtsgültige Unterschriften:

1. IAO Kernarbeitsnormen:

   Nr. 29 vom 28. Juni 1930 über Zwangs- und Pflichtarbeit

   Nr. 87 vom 9. Juli 1948 über die Vereinigungsfreiheit und den Schutz des Vereinigungsrechtes

   Nr. 98 vom 1. Juli 1949 über die Anwendung der Grundsätze des Vereinigungsrechtes und des Rechtes zu Kollektivverhandlungen

   Nr. 100 vom 29. Juni 1951 über die Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit

   Nr. 105 vom 25. Juni 1957 über die Abschaffung von Zwangsarbeit

   Nr. 111 vom 25. Juni 1958 über die Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf

   Nr. 138 vom 26. Juni 1973 über das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung

   Nr. 182 vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Massnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit [↑](#footnote-ref-1)